Arbeitskreis Lüdenscheid der Gesellschaft
für christlich-jüdische Zusammenarbeit
Hella Goldbach
Germanenstr. 60
58509 Lüdenscheid

Lüdenscheid, den 17.01.2007

**An die Medien
für Lüdenscheid**

mit der Bitte um Kenntnisnahme und Veröffentlichung

Vortrag aus Anlass des Internationalen Holocaust – Gedenktages
am Samstag 27.01.2007

In diesem Jahr wird am Internationalen Holocaust - Gedenktag Herr Prof. Dr. Alfons Kenkmann von der Universität Leipzig - früher Münster - um 17.15 Uhr über folgendes Thema in der Stadtbücherei zu uns sprechen:

"Aus der Geschichte lernen?
Die Naherinnerung an die NS-Herrschaft zwischen Ritual und öffentlicher Verantwortung"

Dem Vortrag geht eine kurze Totenehrung an der Gedenktafel für die ehemaligen jüdischen Lüdenscheider auf der Rückseite der Stadtbücherei um 17.00 Uhr voraus. Mitglieder der städtischen Musikschule gestalten den musikalischen Rahmen.
Angesichts der globalen und lokalen Veränderungen ist die Reflexion über den Einsatz für die Menschenwürde als Maßstab politischen Handelns damals und heute ein wichtiges demokratische Anliegen.
Im Namen des Arbeitskreises der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, des Bündnis für Toleranz und Zivilcourage – gegen Gewalt und Fremdenfeindlichkeit, der Friedensgruppe Lüdenscheid, der Stadtbücherei Lüdenscheid und des Katholischen Bildungswerkes laden wir Sie herzlich zu dem Gedenken ein und würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Hella Goldbach